



PRESSEMITTEILUNG

GELDMENGENENTWICKLUNG IM EURO-WÄHRUNGSGEBIET: JUNI 2013

Die Jahreswachstumsrate der weit gefassten Geldmenge M3 verringerte sich im Juni 2013 auf 2,3 %, verglichen mit 2,9 % im Mai 2013.¹ Der Dreimonatsdurchschnitt der Jahresänderungsraten von M3 lag in der Zeit von April bis Juni 2013 bei 2,8 %, verglichen mit 2,9 % in der Vorperiode.

Veränderung gegen Vorjahr in %; bereinigt um Saison- und zum Monatsende auftretende Kalendereffekte	APRIL 2013	MAI 2013	JUNI 2013	DURCHSCHNITT APRIL BIS JUNI 2013
M3	3,2	2,9	2,3	2,8
M1	8,7	8,4	7,5	8,2
Buchkredite an den privaten Sektor	-0,9	-1,1	-1,6	-1,2
Buchkredite an den privaten Sektor, bereinigt um Verkäufe und Verbriefungen	-0,5	-0,7	-1,0	-0,7

Komponenten von M3

Was die Hauptkomponenten von M3 betrifft, so sank die jährliche Zuwachsrate von M1 im Juni 2013 auf 7,5 % nach 8,4 % im Vormonat. Die Zwölfmonatsrate der sonstigen kurzfristigen Einlagen (M2-M1) belief sich im Juni 2013 auf -0,1 %, verglichen mit 0,0 % im Mai. Die Jahresänderungsrate der marktfähigen Finanzinstrumente (M3-M2) lag im Berichtsmonat mit -16,4 % stärker im negativen Bereich als noch im Mai (-15,8 %). Betrachtet man die in M3 enthaltenen Einlagen, so ging die Jahreswachstumsrate der Einlagen privater Haushalte von 4,3 % im Mai auf 3,9 % im Juni zurück. Die Zwölfmonatsrate der Einlagen nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften sank im selben Zeitraum von 6,2 % auf 4,9 %. Die Jahreswachstumsrate der Einlagen nichtmonetärer Finanzinstitute (ohne Versicherungsgesellschaften und Pensionseinrichtungen) erhöhte sich von 5,8 % im Mai auf 6,9 % im Berichtsmonat.

Gegenposten zu M3: Kredite (einschließlich Buchkrediten)

Bei den Hauptgegenposten zu M3 auf der Aktivseite der konsolidierten Bilanz des MFI-Sektors lag die Jahreswachstumsrate der gesamten Kreditgewährung an Nicht-MFIs im Euro-Währungsgebiet im Juni 2013 bei -0,3 %, verglichen mit -0,2 % im Vormonat. Die jährliche Wachstumsrate der Kreditvergabe an

¹ Die hier genannten Jahresänderungsraten beziehen sich auf Aggregate, die um Saison- und zum Monatsende auftretende Kalendereffekte bereinigt wurden.

öffentliche Haushalte nahm von 3,2 % im Mai auf 2,7 % im Berichtsmonat ab, während sich die Zwölfmonatsrate der Kreditgewährung an den privaten Sektor im Juni auf -1,1 % belief, verglichen mit -1,0 % im Vormonat. Unter den Komponenten der Kreditvergabe an den privaten Sektor lag die Zwölfmonatsrate der Buchkredite im Berichtsmonat mit -1,6 % stärker im negativen Bereich als noch im Mai (-1,1 %); bereinigt um Kreditverkäufe und -verbriefungen² betrug die Rate im Juni -1,0 % nach -0,7 % im Vormonat. Die jährliche Zuwachsrates der Buchkreditvergabe an private Haushalte sank von 0,2 % im Mai auf 0,0 % im Juni (bereinigt um Kreditverkäufe und -verbriefungen blieb sie mit 0,3 % gegenüber dem Vormonat unverändert). Die Zwölfmonatsrate der Wohnungsbaukredite, der wichtigsten Komponente der Buchkredite an private Haushalte, verringerte sich im Berichtsmonat auf 0,8 %, verglichen mit 1,0 % im Mai. Die Jahreswachstumsrate der Buchkredite an nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften belief sich im Juni auf -3,2 % nach -3,1 % im Mai; bereinigt um Kreditverkäufe und -verbriefungen wies die Rate im Juni ein höheres Minus auf als im Vormonat (-2,3 % gegenüber -2,1 %). Die jährliche Änderungsrate der Buchkredite an nichtmonetäre Finanzinstitute (ohne Versicherungsgesellschaften und Pensionseinrichtungen) ging von 0,3 % im Mai auf -3,2 % im Berichtsmonat zurück.

Sonstige Gegenposten

Die Nettoforderungen des MFI-Sektors im Euroraum an Ansässige außerhalb des Euro-Währungsgebiets erhöhten sich im Zwölfmonatszeitraum bis Juni 2013 um 288 Mrd €, verglichen mit 267 Mrd € in den zwölf Monaten bis Mai 2013. Die Jahreswachstumsrate der längerfristigen finanziellen Verbindlichkeiten des MFI-Sektors blieb im Juni mit -0,9 % unverändert gegenüber dem Vormonat.

Anmerkungen

- Weitere Tabellen, Statistiken und methodische Erläuterungen sowie der Veröffentlichungskalender sind auf der Website der EZB unter www.ecb.europa.eu/stats/money/aggregates/aggr/html/index.en.html abrufbar.
- Tabellen zur Geldmengenentwicklung im Euro-Währungsgebiet sowie zur MFI-Bilanz für das Eurogebiet insgesamt und die einzelnen Mitgliedstaaten stehen im Statistical Data Warehouse der EZB unter <http://sdw.ecb.europa.eu/reports.do?node=1000003503> zur Verfügung. Die Daten können dort über eine benutzerfreundliche Funktion heruntergeladen werden.

Europäische Zentralbank
Generaldirektion Kommunikation und Sprachendienst
Abteilung Presse und Information
Kaiserstraße 29, D-60311 Frankfurt am Main
Tel.: +49 (69) 1344-7455 • Fax: +49 (69) 1344-7404
Internet: www.ecb.europa.eu
Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.

² Bereinigt um Buchkredite, die im Rahmen von Verkäufen bzw. Verbriefungen aus der MFI-Bilanzstatistik ausgegliedert wurden.

I Geldmengenentwicklung im Euro-Währungsgebiet: JUNI 2013

 (Daten in Mrd € und Veränderung gegenüber Vorjahr in %; saisonbereinigte Daten ^(a))

	MONATS- END- STÄNDE	VERÄNDERUNG GEGENÜBER VORMONAT ^(b)			JAHRESWACHSTUMSRATE		
		JUNI 2013	APRIL 2013	MAI 2013	JUNI 2013	APRIL 2013	MAI 2013
KOMPONENTEN VON M3 ^(c)							
(1) M3 (= Posten 1.3, 1.6 und 1.11)	9 809	17	26	-38	3,2	2,9	2,3
(1.1) Bargeldumlauf	879	11	0	0	3,4	2,6	2,1
(1.2) Täglich fällige Einlagen	4 373	22	51	-30	9,8	9,7	8,6
(1.3) M1 (= Posten 1.1 und 1.2)	5 253	33	51	-30	8,7	8,4	7,5
(1.4) Einlagen mit einer vereinbarten Laufzeit von bis zu 2 Jahren	1 745	-16	-23	0	-6,1	-6,2	-5,9
(1.5) Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von bis zu 3 Monaten	2 123	9	8	4	5,9	5,7	5,4
(1.6) Sonstige kurzfristige Einlagen (Posten 1.4 und 1.5)	3 868	-7	-15	4	0,1	0,0	-0,1
(1.7) M2 (= Posten 1.3 und 1.6)	9 121	26	36	-26	4,9	4,7	4,1
(1.8) Repogeschäfte	117	0	0	-6	-6,8	-6,2	-9,6
(1.9) Geldmarktfondsanteile	434	-10	-4	-10	-9,2	-11,7	-12,1
(1.10) Schuldverschreibungen mit einer Laufzeit von bis zu 2 Jahren	138	1	-6	4	-30,1	-32,3	-31,1
(1.11) Marktfähige Finanzinstrumente (Posten 1.8, 1.9 und 1.10)	688	-9	-10	-12	-14,0	-15,8	-16,4
GEGENPOSTEN ZU M3							
Verbindlichkeiten der MFIs:							
(2) Von Zentralstaaten gehaltene Bestände ^(d)	307	-38	51	-2	-12,7	-0,3	3,6
(3) Längerfristige finanzielle Verbindlichkeiten gegenüber anderen Nicht-MFIs im Euro-Währungsgebiet (= Posten 3.1 bis 3.4)	7 385	-20	0	-11	-1,4	-0,9	-0,9
(3.1) Einlagen mit einer vereinbarten Laufzeit von mehr als 2 Jahren	2 405	-11	11	1	-5,1	-3,6	-2,9
(3.2) Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von mehr als 3 Monaten	97	-1	-2	-1	-13,3	-14,5	-14,8
(3.3) Schuldverschreibungen mit einer Laufzeit von mehr als 2 Jahren	2 556	-21	-18	-25	-4,6	-4,5	-5,1
(3.4) Kapital und Rücklagen	2 327	14	9	13	7,2	7,0	6,9
Forderungen der MFIs:							
(4) Kredite an Nicht-MFIs im Euro-Währungsgebiet (= Posten 4.1 und 4.2)	16 390	-37	5	-37	0,0	-0,2	-0,3
(4.1) Kredite an öffentliche Haushalte	3 453	-2	22	4	3,5	3,2	2,7
Buchkredite	1 113	2	-18	-20	-0,9	-3,2	-5,9
Wertpapiere ohne Aktien	2 340	-5	40	23	5,9	6,7	7,3
(4.2) Kredite an sonstige Nicht-MFIs im Euro-Währungsgebiet	12 937	-35	-16	-40	-0,9	-1,0	-1,1
Buchkredite ^(e)	10 706	-28	-33	-46	-0,9	-1,1	-1,6
Um Verkäufe und Verbriefungen bereinigte Buchkredite ^(f)	-	-28	-27	-44	-0,5	-0,7	-1,0
Wertpapiere ohne Aktien	1 430	0	7	-6	-4,3	-3,8	-2,2
Aktien sowie sonstige Dividendenwerte und Beteiligungen	801	-7	10	12	5,8	6,4	7,9
(5) Nettoforderungen an Ansässige außerhalb des Euro-Währungsgebiets	1 014	14	65	11	-	-	-
(6) Andere Gegenposten zu M3 (Rest) (= M3 + Posten 2, 3 - Posten 4, 5)	97	-17	7	-25	-	-	-
Darunter:							
(6.1) Repogeschäfte mit zentralen Kontrahenten (Verbindlichkeiten) (+) ^(g)	343	-14	10	33	14,0	7,4	16,3
(6.2) Reverse-Repogeschäfte mit zentralen Kontrahenten (Forderungen) (-) ^(g)	253	-7	10	15	29,8	31,6	42,7

(a) Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen. Die Angaben in dieser Tabelle basieren auf den von den monetären Finanzinstituten (MFIs) gemeldeten Daten zur konsolidierten Bilanz. Zu den MFIs zählen das Eurosystem, Kreditinstitute und Geldmarktfonds, die ihren Sitz im Euro-Währungsgebiet haben.

(b) Differenz der Monatsendstände, bereinigt um Umgruppierungen, Wechselkursänderungen, sonstige Neubewertungen und alle anderen nicht transaktionsbedingten Veränderungen.

(c) Verbindlichkeiten von MFIs und bestimmten Stellen der Zentralstaaten (Post, Schatzämter) gegenüber im Euro-Währungsgebiet ansässigen Nicht-MFIs (ohne Zentralstaaten).

(d) Einschließlich Einlagen der Zentralstaaten beim MFI-Sektor sowie der von Zentralstaaten gehaltenen vom MFI-Sektor begebenen Wertpapiere.

(e) Weitere Aufschlüsselungen finden sich in Tabelle 4.

(f) Bereinigt um Buchkredite, die im Rahmen von Verkäufen bzw. Verbriefungen aus der MFI-Bilanzstatistik ausgegliedert wurden.

(g) Reihe nicht saisonbereinigt.

2 Aufschlüsselung der in M3 enthaltenen Einlagen nach geldhaltendem Sektor und Art : JUNI 2013

(Daten in Mrd € und Veränderung gegenüber Vorjahr in %; saisonbereinigte Daten^(a))

	MONATS- END- STÄNDE	VERÄNDERUNG GEGENÜBER VORMONAT ^(b)			JAHRESWACHSTUMSRATE		
		JUNI 2013	APRIL 2013	MAI 2013	JUNI 2013	APRIL 2013	MAI 2013
AUFGLIEDERUNG DER IN M3 ENTHALTENEN EINLAGEN							
Einlagen insgesamt (= Posten 1, 2, 3, 4 und 5)	8 358	15	37	-31	4,8	4,7	4,1
(1) Einlagen privater Haushalte^(c)	5 373	9	15	-4	4,0	4,3	3,9
(1.1) Täglich fällige Einlagen	2 438	14	14	2	6,9	7,5	6,7
(1.2) Einlagen mit einer vereinbarten Laufzeit von bis zu 2 Jahren	936	-11	-6	-9	-3,6	-3,4	-3,8
(1.3) Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von bis zu 3 Monaten	1 993	8	7	3	5,2	5,1	4,8
(1.4) Repogeschäfte	6	-1	0	0	-59,2	-57,4	-56,7
(2) Einlagen nichtfinanzieller Kapitalgesellschaften	1 639	1	4	-11	6,2	6,2	4,9
(2.1) Täglich fällige Einlagen	1 148	3	13	-5	11,3	11,1	9,5
(2.2) Einlagen mit einer vereinbarten Laufzeit von bis zu 2 Jahren	389	0	-10	-4	-6,9	-6,6	-7,2
(2.3) Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von bis zu 3 Monaten	91	-1	0	0	15,8	12,6	10,4
(2.4) Repogeschäfte	10	-1	1	-2	-12,9	-4,7	-13,5
(3) Einlagen nichtmonetärer Finanzinstitute ohne Versicherungsgesellschaften und Pensionseinrichtungen^(d)	826	0	12	-4	8,3	5,8	6,9
(3.1) Täglich fällige Einlagen	486	2	16	-16	24,7	19,8	18,9
(3.2) Einlagen mit einer vereinbarten Laufzeit von bis zu 2 Jahren	239	-1	-7	12	-13,4	-15,0	-8,3
(3.3) Einlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist von bis zu 3 Monaten	16	0	0	1	-3,7	-0,9	12,0
(3.4) Repogeschäfte ^(d)	84	-1	2	-2	2,5	2,7	-4,8
(4) Einlagen von Versicherungsgesellschaften und Pensionseinrichtungen	209	0	2	-10	4,8	6,0	5,4
(5) Einlagen sonstiger öffentlicher Haushalte	312	4	4	-2	2,5	0,8	-2,0

(a) Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen. Die Angaben in dieser Tabelle basieren auf den von den monetären Finanzinstituten (MFIs) gemeldeten Daten zur konsolidierten Bilanz. Zu den MFIs zählen das Eurosystem, Kreditinstitute und Geldmarktfonds, die ihren Sitz im Euro-Währungsgebiet haben.

(b) Differenz der Monatsendstände, bereinigt um Umgruppierungen, Wechselkursänderungen, sonstige Neubewertungen und alle anderen nicht transaktionsbedingten Veränderungen.

(c) Einschließlich Einlagen privater Organisationen ohne Erwerbszweck.

(d) Ohne Repogeschäfte mit zentralen Kontrahenten.

3 Beitrag der M3-Komponenten zur Jahreswachstumsrate von M3: JUNI 2013

(Beitrag in Prozentpunkten zur Veränderung von M3 gegenüber dem Vorjahr in %; saisonbereinigte Daten^(a))

	APRIL 2013	MAI 2013	JUNI 2013
(1) M1	4,4	4,3	3,8
(1.1) <i>Darunter</i> : Bargeld	0,3	0,2	0,2
(1.2) <i>Darunter</i> : Täglich fällige Einlagen	4,1	4,0	3,6
(2) M2 - M1 (= sonstige kurzfristige Einlagen)	0,0	0,0	0,0
(3) M3 - M2 (= kurzfristige marktfähige Finanzinstrumente)	-1,2	-1,4	-1,4
(4) M3 (= Posten 1, 2 und 3)	3,2	2,9	2,3

(a) Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen.

4 Aufschlüsselung der Buchkredite als Gegenposten zu M3 nach Schuldnergruppe, Art und Ursprungslaufzeit: JUNI 2013
(Daten in Mrd € und Veränderung gegenüber Vorjahr in %; saisonbereinigte Daten^(a))

	MONATS- END- STÄNDE	VERÄNDERUNG GEGENÜBER VORMONAT ^(b)			JAHRESWACHSTUMSRATE		
	JUNI 2013	APRIL 2013	MAI 2013	JUNI 2013	APRIL 2013	MAI 2013	JUNI 2013
AUFSCHLÜSSELUNG DER BUCHKREDITE ALS GEGENPOSTEN ZU M3^(c)							
(1) Kredite an private Haushalte^(d) <i>Um Verkäufe und Verbriefungen bereinigte Buchkredite^(e)</i>	5 234	1	-8	-5	0,4	0,2	0,0
	-	2	-1	-4	0,3	0,3	0,3
(1.1) Konsumentenkredite	587	0	-2	-4	-3,2	-3,5	-3,6
(1.2) Wohnungsbaukredite	3 838	1	-3	0	1,2	1,0	0,8
(1.3) Sonstige Kredite	810	1	-3	-1	-0,8	-1,0	-1,0
Darunter: Einzelunternehmen ^(f)	414	-1	0	-1	-1,8	-1,6	-1,7
(2) Kredite an nichtfinanzielle Kapitalgesellschaften <i>Um Verkäufe und Verbriefungen bereinigte Buchkredite^(e)</i>	4 451	-17	-17	-13	-3,0	-3,1	-3,2
	-	-18	-18	-12	-1,9	-2,1	-2,3
(2.1) Laufzeit bis zu 1 Jahr	1 109	-8	-13	-6	-0,6	-1,4	-2,1
(2.2) Laufzeit mehr als 1 Jahr bis zu 5 Jahren	769	-5	2	-5	-6,7	-6,3	-6,4
(2.3) Laufzeit mehr als 5 Jahre	2 574	-5	-6	-2	-2,8	-2,9	-2,7
(3) Kredite an nichtmonetäre Finanzinstitute (ohne Versicherungsgesellschaften und Pensionseinrichtungen)^(g)	927	-15	-6	-28	0,6	0,3	-3,2
(4) Kredite an Versicherungsgesellschaften und Pensionseinrichtungen	93	3	-2	0	16,0	12,0	11,1

(a) Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen.

(b) Differenz der Monatsendstände, bereinigt um Abschreibungen/Wertberichtigungen, Umgruppierungen, Wechselkursänderungen und alle anderen nicht transaktionsbedingten Veränderungen.

(c) Buchkredite von monetären Finanzinstituten (MFIs) an Nicht-MFIs im Euro-Währungsgebiet (ohne öffentliche Haushalte).

(d) Einschließlich Buchkrediten an private Organisationen ohne Erwerbszweck.

(e) Bereinigt um Buchkredite, die im Rahmen von Verkäufen bzw. Verbriefungen aus der MFI-Bilanzstatistik ausgegliedert wurden.

(f) Reihe nicht saisonbereinigt.

(g) Ohne Reverse-Repogeschäfte mit zentralen Kontrahenten.